

Stellungnahme der Betriebsleitung des Sport- und Freizeitbetriebes der Stadt Weißenfels zum Jahresabschluss 2021

Die Betriebsleitung des Sport- & Freizeitbetriebes stimmt den Empfehlungen und Hinweisen des Wirtschaftsprüfers im Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und in der erweiterten Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz unter Beachtung der nachfolgenden Hinweise zu.

Die Liquidität des Eigenbetriebes ist in den Folgejahren, auch bei zusätzlicher Übernahme von Sport-, Kultur- und Freizeiteinrichtungen seit 2004, nur durch regelmäßige Zuschusszahlungen gemäß den Beschlüssen des Stadtrates der Stadt Weißenfels und auf der Grundlage des § 13, Abs. 5 EigBG LSA i.V.m. dem KVG LSA aus dem Haushalt der Stadt Weißenfels gesichert. Der Haushaltsplan 2022 ff. der Stadt Weißenfels sieht entsprechende Ausgleichszahlungen vor. Gleichzeitig wirkt die Gewinnausschüttung aus der Beteiligung der Stadtwerke Weißenfels zuschussmindernd und liquiditätssichernd.

Ab-schnitt	Titel	Durchschnitt*	Vorjahr
1	Umsatzerlöse	-24,88%	-6,58%
2	sonstige Betriebliche Erträge	-64,15%	-55,71%
3	Materialaufwand	-21,88%	0,17%
4	Personalaufwand	-0,42%	5,01%
5	Abschreibungen	-9,17%	-4,20%
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	-40,86%	20,23%
7	Erträge aus Beteiligungen	-9,14%	-11,49%
8	sonstige Zinsen und Zinserträge	-100,00%	-100,00%
9	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-15,27%	-8,79%
10	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-37,52%	-80,01%
11	Ergebnis nach Steuern	-6,09%	16,50%
12	sonstige Steuern	-85,45%	-93,65%
13	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	186,15%	11,67%

Abbildung 1 Vorjahres und historischer Vergleich (5 Jahre)

Aus dem Geschäftsjahr 2021 ergaben sich in der generellen Betrachtung keine alarmierenden Entwicklungen, dennoch ist festzustellen, dass die Beteiligungserträge das zweite Jahr in Folge gesunken sind. Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr

zurückgegangen und liegen weiterhin stark unter dem historischen Mittelwert. Der Materialaufwand ist geringfügig angestiegen, liegt jedoch noch deutlich unter den bisherigen Durchschnittswerten. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind ebenfalls unterhalb des historischen Durchschnitts, jedoch ist ein Anstieg im Vergleich zum Vorjahr ersichtlich. Die Beteiligungserträge sind wie vorab erläutert im Vergleich zum Vorjahr erneut gesunken. Sie liegen gegenwärtig unter dem historischen Durchschnitt. Das Ergebnis nach Steuern konnte sich zum Vorjahr verbessern, liegt jedoch weiterhin unterhalb des historischen Durchschnitts.

Der Jahresabschluss zeigt deutlich, welche Auswirkungen die Maßnahmen zur Bekämpfung der SARS-CoV-2 Pandemie auf die durch den Eigenbetrieb bewirtschafteten Einrichtungen hatten. Die Betriebsmodelle variierten von kompletten Schließungen über Teilöffnungen bis hin zum Regelbetrieb der Einrichtungen.

Die abgeschlossene „Konzeption zur weiteren Entwicklung der Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen – Teil A“ wird ab dem Jahr 2023 ff. durch eine Sportentwicklungsplanung ersetzt. Diese wird gegenwärtig durch den Eigenbetrieb erarbeitet und soll zukünftige Szenarien zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit und der Attraktivität der Sportstätten der Stadt Weißenfels beinhalten.

Weißenfels, den 25.08.2022



Serge Musengeshi

Betriebsleiter

Sport- & Freizeitbetrieb der Stadt Weißenfels